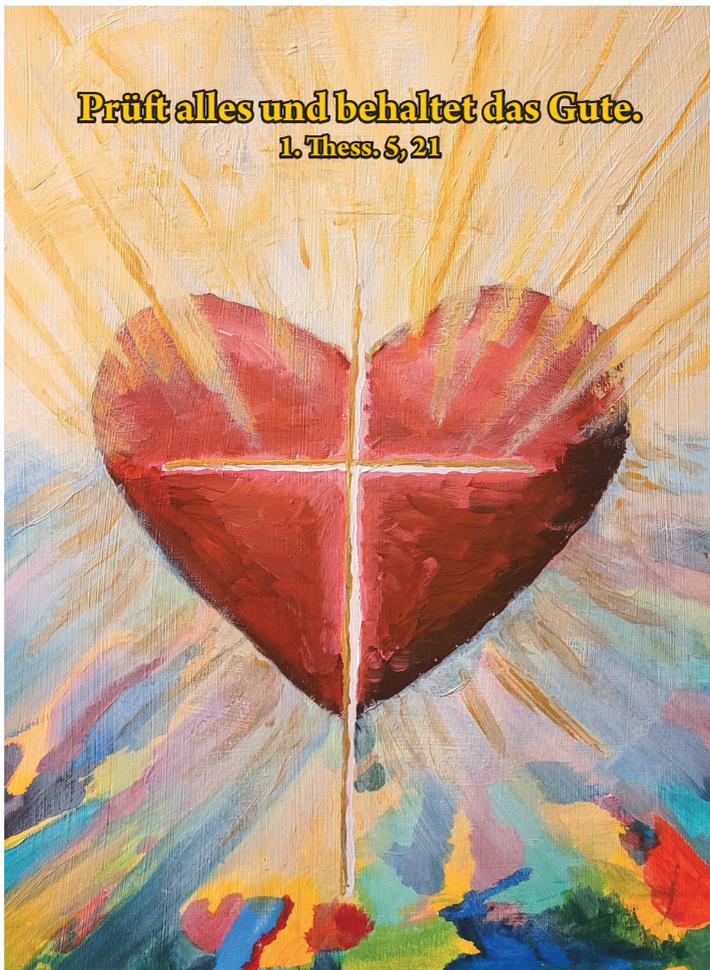


# GEMEINDE- BRIEF

Evangelische Kirchengemeinde Wittlich

**Prüft alles und behaltet das Gute.**

**1. Thess. 5, 21**



**März - Mai 2025**

**Nr. 235**



Evangelische  
Kirchengemeinde Wittlich

<i>An(ge)dacht</i> .....	3	<i>Werbung</i> .....	21/23/32
<i>Weltgebetstag</i> .....	4	<i>Schule</i> .....	23
<i>Termine</i> .....	5	<i>Gottesdienste</i> .....	24
<i>Besuchsdienst</i> .....	7	<i>Aus dem Kirchenbuch</i> ....	27
<i>Presbyterium</i> .....	8	<i>Hospizdienst</i> .....	28
<i>Rückblick</i> .....	10	<i>Beratungsstellen</i> .....	29
<i>Konfirmation</i> .....	14	<i>Gruppen &amp; Treffpunkte</i> ..	30
<i>Kinder/Jugend/Familie</i> .	16	<i>Kontakte</i> .....	31
<i>Kinderseiten</i> .....	18		
<i>Ökumene</i> .....	20		
<i>(Noch) gewusst?</i> .....	22		

Titelbild:  
Acryl von Lyn Harms © Gemeindebriefdruckerei.de

sonst. Bilder:  
Gemeindebriefdruckerei.de, pixabay

### **Gemeindebrief:**

Druck und Versand des Gemeindebriefes verursachen Kosten. Gleichzeitig nimmt die Zahl der ehrenamtlichen Austrägerinnen und Austräger ab. Wenn Sie auf die elektronische Fassung umsteigen möchten, finden Sie diese auf unserer Homepage [www.evangelische-kirchengemeinde-wittlich.de](http://www.evangelische-kirchengemeinde-wittlich.de). Wenn Sie eine pdf-Datei per E-Mail erhalten möchten, melden Sie sich gerne im Gemeindebüro.

### **Formulare:**

Bitte nutzen Sie die Anmeldeformulare für Amtshandlungen (Taufe, Konfirmation, Trauung) auf unserer Homepage [www.evangelische-kirchengemeinde-wittlich.de](http://www.evangelische-kirchengemeinde-wittlich.de).

Auf **Instagram** finden Sie uns unter:

[https://www.instagram.com/evangelisch\\_wittlich/?hl=en](https://www.instagram.com/evangelisch_wittlich/?hl=en)

### **Impressum der Ev. Kirchengemeinde Wittlich**

Herausgeber: Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Wittlich, Trierer Landstr. 11, 54516 Wittlich

Redaktion: Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit

Anschriif der Redaktion: Trierer Landstr. 11, 54516 Wittlich - E-Mail: [wittlich@ekir.de](mailto:wittlich@ekir.de)

Layout: Carola Vogt

Korrektur: Tilman Bruus, Marianne Röhl-Schüller

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß-Oesingen

Erscheinungsweise: 4x jährlich

Bezugspreis: Für eine Spende danken wir Ihnen.

Spendenkonto: Sparkasse Trier, IBAN: DE22 5855 0130 0000 2325 87, Stichwort: Gemeindebrief

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **30.04.2025**

Liebe Gemeinde,  
 der Frühling steht vor der Tür. Die Natur erwacht in zarten Farben, der Wind wird wärmer, die Tage werden länger. Da wird es Zeit für – Sie ahnen es – den Frühjahrsputz. In den nächsten Wochen werden vielerorts Fenster geputzt, Gardinen gewaschen, Dinge in Schränken, Kellern und Garagen aussortiert. Auszusortieren kann eine befreiende Wirkung haben. Wenn wir Dinge, die wir nicht mehr brauchen, in ein Sozialkaufhaus bringen oder defekte Gegenstände dem Recycling zuführen, gewinnen wir Platz und einen besseren Überblick. Von daher lohnt es sich gerade jetzt im Frühling, unsere Besitztümer einmal in die Hand zu nehmen und zu prüfen, ob wir sie behalten wollen. Wir sind bei unserer Prüfung allerdings nicht auf Gegenstände beschränkt, auch Einstellungen, Gewohnheiten und sogar Emotionen dürfen auf den Prüfstand. Vielleicht ärgern wir uns ja immer noch über unseren Nachbarn, der den alten Apfelbaum unserer Kindheit gefällt hat. Brauchen wir diese Wut noch, weil sie uns zeigt, wie sehr wir an diesem Baum und den Erinnerungen hängen? Sollten wir anhaltend zornig sein, da fruchtbare Bäume doch viel wich-



tiger als ein neuer Carport sind? Oder können wir diese Wut loslassen, denn der Baum hatte objektiv kaum noch Leben in sich und wäre beim nächsten Sturm ohnehin umgefallen? Sollten wir den Ärger ziehen lassen, weil es uns leichter und das Verhältnis zum Nachbarn besser macht?

„Prüfet alles und behaltet das Gute“, rät uns der Apostel Paulus. Der kurze prägnante Ratschlag beinhaltet eine ganze Menge. Er fordert uns zu Offenheit auf, die Welt und uns selbst zu betrachten, schließlich soll „alles“ auf den Prüfstand. Er gibt uns die Freiheit, uns von Dingen, Gedanken und Gegebenheiten zu trennen, die nicht gut für uns sind. Er schenkt uns aber auch die Möglichkeit, das, was uns gut tut, zu behalten. Ich wünsche Ihnen, dass Sie etwas Gutes für sich finden.

Ihre Pfarrerin  
 Anna-Christina Schmidt



Christinnen der Cookinseln – einer Inselgruppe im Südpazifik, viele tausend Kilometer von uns entfernt – laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Trotz zum Teil auch problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90 % der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung, mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und -sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Und so finden sich Maoriworte und -lieder in der Liturgie wieder. Mit Kia orana grüßen die Frauen – sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.

Sie sind herzlich eingeladen:

**Freitag, 7. März 2025,**  
**Ev. Kirchengemeinde, Gemeindesaal,**  
**Trierer Landstr. 11, Wittlich**  
**15 Uhr Information Land und Leute**  
**17 Uhr Gottesdienst**

# Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde Wittlich  
vom **17. bis 21. März 2025**

Abgabestelle:

**Ev. Kirchengemeinde – Garage**  
**(nachmittags bitte Nebeneingang benutzen)**

Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr

Gesammelt werden:

- Damenkleidung, Herrenkleidung und Kinderkleidung aller Art
- Unterwäsche, Tischwäsche, Bettwäsche sowie Federbetten, jedoch **keine** Textilabfälle
- Herrenschuhe, Damenschuhe und Kinderschuhe sind willkommen, sollten jedoch unbedingt paarweise gebündelt und noch tragbar sein.

Briefmarken für die von-Bodelschwingschen-Anstalten können nach wie vor im Gemeindehaus abgegeben werden. Wir sammeln diese und schicken sie dann im Paket weiter.

Für Ihre Unterstützung danken Ihnen:

die von-Bodelschwingschen-Anstalten  
sowie die Ev. Kirchengemeinde Wittlich

Bethel 

## Jubelkonfirmation 2025

Unsere Kirchengemeinde feiert am **7.9.2025 um 9.30 Uhr** in der Christuskirche Wittlich einen **Festgottesdienst** mit anschließendem Empfang im Gemeindesaal anlässlich der Jubelkonfirmation.

Wir laden dazu folgende Konfirmationsjahrgänge ein:

Silberne Konfirmation (konfirmiert 1998-2000)

Goldene Konfirmation (konfirmiert 1973-1975)

Diamantene Konfirmation (konfirmiert 1963-1965)

Eiserne Konfirmation (konfirmiert 1958-1960)

Gnaden-Konfirmation (konfirmiert 1953-1955)

Kronjuwelen-Konfirmation (konfirmiert 1948-1950)

Gerne dürfen auch Jubelkonfirmanden kommen, die in einer anderen Kirche konfirmiert wurden und den weiten Weg dorthin nicht auf sich nehmen möchten.

Die Jubelkonfirmation ist eine Erinnerung an das Konfirmationsversprechen und bietet die Möglichkeit des Wiedersehens mit alten Bekannten und Freunden.

Es ist schwierig, nach so langer Zeit die heutigen Anschriften festzustellen. Daher wird die Einladung nicht alle erreichen.

Wir sind deshalb auf Ihre Mithilfe angewiesen und wären dankbar, wenn Sie uns die neuen Anschriften ehemaliger Mitkonfirmandinnen und Mitkonfirmanden nennen würden. Auf jeden Fall möchten wir Sie bitten, sich in unserem Gemeindebüro zu melden, wenn Sie am Festgottesdienst teilnehmen möchten.



## Der Besuchsdienstkreis stellt sich vor

Damit Sie die Mitarbeiterin oder unseren Besuchsdienstmitarbeiter gleich erkennen, wenn sie oder er an Ihrem Geburtstag an der Tür steht, kommt hier ein Foto. Leider fehlen einige, die an dem Tag verhindert waren.

Ich stelle Ihnen die Anwesenden einmal vor und beginne links. In Klammern stehen die Orte, die die Person besucht.

Ulrike George (Bausendorf, Dorf, Sonderfälle); Antje Zettl (Wengerohr); Sieghild Rademacher (Schääl Saidt, Wittlich); Barbera Rath (Musikerviertel, Rollkopf...); Jutta Harrjes (Neuerburg); Cindy Hoffmann-Rogowski (Piesport); Carola Vogt (Schääl Saidt, Wittlich); Sibylle Frömsdorf (Kalkturmstraße, St.-Rochus-Siedlung, Pleiner Weg...); Anatoli Wittich (Dreis, Musikerviertel, Rollkopf...); Dagmar Gerke (Bombogen); Christine Schumann (Kalkturmstraße, St.-Rochus-Siedlung, Pleiner Weg...); Birgit Grünfelder (Wengerohr).

Es fehlen: Pfarrerin Sonja Mitze (über 100-Jährige); Gunda Irle (Manderscheid); Vita Kneib (Lüxem); Renate Maisch (Bettenfeld, Meerfeld); Marianne Röhl-Schüller (Laufeld, Plein, Schladt, Gipperath,



Hontheim, Eckfeld, Pantenburg, Wallscheid, Hasborn, Ober- und Niederöfflingen); Susanne Müllers (Kinderbeuern, Bengel); Judith Theis (Altrich); Regina Fahle (in Vertretung der Pfarrerinnen – Hochbetagte).

Wer aufmerksam gelesen hat, merkt, dass es immer noch Dörfer gibt, in denen kein Besuchsdienst möglich ist.

Vielleicht kennen Sie jemanden, der uns unterstützen könnte?

Unser – schon lange angestrebtes – Ziel ist es nach wie vor, den Besuchsdienst in allen Dörfern durchführen zu können.

Ich freue mich auf Ihre Nachricht!

Ulrike George

## Jahresbericht des Finanzkirchmeisters

Liebe Gemeindeglieder!

Dieses Jahr war vieles anders, als wir es zu Beginn erwartet hatten.

Pfarrerin Schmidt fiel Anfang des Jahres aus. Die Stelle der Vorsitzenden des Presbyteriums war damit vakant. Hier ist Marianne Röhl-Schüller eingesprungen und hat den Vorsitz und damit die Leitung der Gemeinde – unterstützt durch den Assessor des Kirchenkreises Pfarrer Luxa – übernommen.

Die zweite Pfarrstelle ist schon seit längerer Zeit nicht besetzt. Sie wird auch in absehbarer Zeit nicht neu besetzt werden, da der Kirchenkreis bis 2030 fünf Pfarrstellen einsparen muss.

Eventuell wird diese Stelle in eine Pfarrstelle des Kirchenkreises umgewandelt. Hier unterstützt uns Pfarrerin Mitze, die der Kirchenkreis bisher leider nur mit der Hälfte ihres Pensums zur Verfügung stellen konnte, da sie mit der anderen Hälfte in Trier den Assessor entlasten muss. Sollte für Trier eine andere Lösung gefunden werden, hoffen wir sehr darauf, dass Pfarrerin Mitze ganz zu uns kommt. Sie bleibt auch dann auf ihrer kreiskirchlichen Stelle.

Auch unsere Gemeindepädagogin Regina Fahle hilft uns hier aus. Sie hat weitere Gottesdienste, Beerdigungen und Taufen übernommen und wird den neuen Konfirmandenjahrgang leiten.

Allen, die hier kurzfristig mit ganz viel Engagement eingesprungen sind, möchte ich herzlich danken, insbesondere Marianne Röhl-Schüller, die dies alles ehrenamtlich macht.

Anfang 2025 ist Pfarrerin Schmidt, mit zunächst halber Stelle, zurückgekommen. Dies wird die Situation sicherlich entspannen.

Unsere Gemeinde hat jetzt 4.307 Gemeindeglieder. 155 Gemeindeglieder sind hier mit Nebenwohnsitz gemeldet. Das sind 337 weniger als im letzten Jahr. Der Rückgang der Zahl der Gemeindeglieder bleibt erschreckend hoch.

Wir beschäftigen 8 Mitarbeitende, überwiegend in Teilzeit.

Bis Mitte November hatten wir folgende Amtshandlungen:

23 Taufen, 3 Trauungen, 22 Konfirmationen, 49 Bestattungen. Wir hatten bis Mitte November 81 Austritte und 3 Aufnahmen.

Unsere Finanzen sind auch in diesem Jahr gut.

Die Schlussbilanz zum 31.12.2023 schloss mit einem Bilanzergebnis in Höhe von 45.615,92 €.

Wir hatten Erträge in Höhe von	1.690.196,39 €
und Aufwendungen in Höhe von	1.663.634,88 €,
ein Finanzergebnis von	19.258,60 €
und Buchungen in den Rücklagen von	204,19 €.

Den Überschuss in Höhe von 45.615,92 € haben wir in unsere Rücklagen eingestellt. Die Bilanz weist in Aktiva und Passiva ein Bilanzvolumen von 3.796.665,02 Euro aus.

Unsere Kirchengemeinde ist seit Jahren schuldenfrei. Das ist heute leider nicht mehr selbstverständlich. Den Haushalt für 2025 haben wir bereits im letzten Jahr beschlossen. Die Landeskirche hat das Finanzsystem auf Doppelhaushalte für jeweils zwei Jahre umgestellt.

Die Landeskirche geht aufgrund der wirtschaftlichen Entwicklung und der erhöhten Kirchenaustritte davon aus, dass wir in den nächsten Jahren nur noch mit geringeren Einnahmen aus Kirchensteuern rechnen können. Sie hat die Beträge, die jeder Kirchengemeinde pro Gemeindeglied zustehen, um circa 10 € abgesenkt. Da unser Kirchenkreis Trier auf Zuwendungen der reicheren Regionen unserer Landeskirche angewiesen ist, betrifft uns diese Änderung direkt. Uns werden nächstes Jahr circa 43.000 € weniger zur Verfügung stehen, als bisher eingeplant.

Dem stehen höhere Ausgaben im Bereich der Personalkosten, der Sachausgaben und der Energiekosten entgegen.

Wir müssen daher in den nächsten Jahren sparen, insbesondere bei den Sachausgaben.

Bei uns stehen dringende Maßnahmen im Bereich der energetischen Sanierung des Gemeindehauses und der Kirche an, die mit erheblichen finanziellen Aufwendungen verbunden sind. Glücklicherweise haben wir genügend Rücklagen, um diese Kosten zu stemmen.

Bei der Buchhaltung, der Aufstellung des Haushaltsplans und der Fertigung des Jahresabschlusses werden wir von der Finanzabteilung des evangelischen Verwaltungsamts in Trier unterstützt. Das könnten wir ohne fremde Hilfe nicht erledigen.

Für die gute Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Verwaltungsamts möchte ich mich auch dieses Jahr wieder herzlich bedanken.

Thomas Grawemeyer (Finanzkirchmeister)

## Scheckübergabe an die Wittlicher Tafel

Frau Justen (li) konnte noch vor Weihnachten einen Scheck über 2500 Euro für die Wittlicher Tafel entgegennehmen. Diese stolze Summe hatten verschiedene Aktionen des Diakonieausschusses der Evangelischen Kirchengemeinde Wittlich ergeben, insbesondere eine Kleingeldsammelaktion und ein sonntägliches Brunchbuffet.



Ilona Justen (Wittlicher Tafel), Ulrike George und Susanne Weber-Holl (Ev. Kirchengemeinde Wittlich)

## Simply Christmas – Ein besonderes Weihnachtskonzert in der Christuskirche Wittlich



Mit ihrer Musik und mit weihnachtlichen Geschichten haben die Musiker von Simply Unplugged in einer wunderbaren Art die Besucher auf die bevorstehende Weihnachtszeit eingestimmt. „Have yourself a merry little christmas“, „White

Christmas“, „Bohemian Rhapsody“ und „Stille Nacht“ waren nur einige der Lieder, die die Besucherinnen und Besucher begeisterten. Vor dem Konzert hatten sie die Möglichkeit, sich im stimmungsvoll gestalteten Innenhof der Christuskirche bei Glühwein auf das Konzert einzustimmen. Den kompletten Gewinn der Veranstaltung stiftet die Evangelische Kirchengemeinde dem Förderverein "Hospizhaus Wittlich für die Region Eifel-Mosel e. V." .

Gerd Schumacher

## Neujahrsempfang in Manderscheid

Es hat schon Tradition! Der erste Gottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinde im neuen Jahr mit anschließendem Neujahrsempfang findet seit zwölf Jahren in der Trinitatiskirche in Manderscheid statt.

Auch im neuen Jahr 2025 fanden sich zahlreiche Gemeindeglieder dort ein, um den Gottesdienst gemeinsam zu feiern. Bei einem Glas Sekt und mit anregenden Gesprächen wurde das neue Jahr begrüßt.

Ein herzliches „Dankeschön“ an die Küsterin Gunda Irle, die alles wieder sehr gut vorbereitet hatte.

Jürgen Melchior



## Gerettet!

Im vorletzten Gemeindebrief mussten wir die Nachricht lesen, dass der Eine-Welt-Laden geschlossen werden muss, wenn sich kein neuer Vorstand findet. Dieses Damoklesschwert, was über uns hing und belastend war für die vielen, oft langjährigen Mitarbeitenden, ist abgewendet. In der letzten Mitgliederversammlung konnte mit Peter Binzen, Beate Geuter und Silvia Sicken ein neuer Vorstand gewählt werden. Fünf weitere Personen erklärten sich bereit, als erweiterter Vorstand mitzuarbeiten. Damit ist der Fortbestand des Ladens vorläufig gesichert. Allerdings läuft auch ohne Kunden nichts. Daran hapert es ein wenig.

Bitte schauen Sie doch einmal herein und lassen Sie sich von dem Warenangebot überraschen. Sicher gibt es viele Menschen, die bereits fair gehandelten Kaffee bei einem beliebigen Lebensmittelhändler kaufen. Bedenken Sie aber, dass diese Gewinne im Geschäft bleiben, die Gewinne des Eine-Welt-Ladens aber immer für Projekte in Afrika, Asien oder Südamerika eingesetzt werden. Es bleibt nur das im Laden, was für den Betrieb benötigt wird, denn alle Mitarbeitenden agieren ehrenamtlich. So wurden die 3000 Euro Überschuss des vergangenen Jahres an „Fountain of Hope“ überwiesen.

Ulrike George

## Ökumenischer Gottesdienst zum Gedenken an die Opfer der Bombenangriffe auf Wittlich vor 80 Jahren

Als eine eindrucksvolle, nachdenklich stimmende Feier empfanden die vielen Teilnehmer den ökumenischen Gottesdienst zum Gedenken an die Opfer der Bombenangriffe auf Wittlich vor 80 Jahren. „Wir wollen und wir müssen uns erinnern, wir wollen der Toten gedenken und für den Frieden beten“, so Pfarrer Veit in seiner Begrüßung.

Besonders eindrucksvoll waren die von Anne Kaftan und Reinhold Schneck vorgetragene Musikstücke. Auch die Einblendung aller 145 Namen der zwischen 1940 und 1945 durch Fliegerangriffe in und aus Wittlich und Wengerohr getöteten Menschen prägte die Feier. Zum Klang der Totenglocke gedachten die Teilnehmer schweigend der Opfer der Stadt und aller Opfer von Kriegen und Gewalt in der Welt.

Das Friedensgebet von Coventry, das seit 1959 bis heute wöchentlich in der 1940 von deutschen Bombern zerstörten Kathedrale gebetet wird, leitete über zur biblischen Lesung. Pfarrerin Schmidt las einen Hoffnungstext aus dem Buch Micha.

Vorgetragene Zitate aus Berichten des damaligen Pfarrers von St. Markus

und aus der Chronik der Evangelischen Kirchengemeinde brachten das schreckliche historische Ereignis der Stadt an Heiligabend 1944 und den folgenden Tagen ergreifend nahe.

Bürgermeister Rodenkirch las aus einem Brief des Zeitzeugen Matthias Joseph Mehs an seinen Onkel vom 28.12.1944 und spannte den Bogen bis in die Gegenwart. „Die Zerstörung, die von deutschem Boden ausging, hatte uns 1944/45 getroffen. Frieden wird gebrochen, Kriege toben, bringen Leid und Verzweiflung. Dass seit drei Jahren ein schrecklicher Angriffskrieg zwischen Russland und der Ukraine herrscht, Kriege im Nahen Osten und weltweit machen uns betroffen.“ Er mahnte an unsere Verantwortung, aus der Geschichte zu lernen und eine Stimme des Friedens zu sein für das friedliche Miteinander in der Stadt und darüber hinaus.

Mit dem Dank, dass wir in Deutschland so viele Jahre des Friedens als kostbarstes Geschenk haben, dass Versöhnung zwischen den Völkern und Menschen geschehen konnte, dass Wittlich wieder aufgebaut und

heute eine lebendige und blühende Stadt ist, in der Menschen aus 99 Nationen friedlich miteinander leben, und mit der Bitte, dass alle, die heute ähnliche Bombardierungen erleben, ebenfalls Frieden, Trost und Hilfe finden mögen, endete der Gedenkgottesdienst.

Pfarrer Veit zeigte sich bewegt und dankte allen, die zum Gelingen der eindrucksvollen Feier beigetragen hatten. Er lud dazu ein, im Anschluss noch still oder zum Gedankenaustausch in der Kirche zu verweilen.

Anmerkung:

Der Gottesdienst vom 10.1.25 aus der St.-Markus-Kirche wurde aufgezeichnet und kann unter „[www.pfarrei-wittlich.de/video-gottesdienste](http://www.pfarrei-wittlich.de/video-gottesdienste)“ abgerufen werden.

Anne Wettstein

Karl-Heinz Musseleck





**Gottesdienste am 3. & 4. Mai 2025  
in der Christuskirche Wittlich**



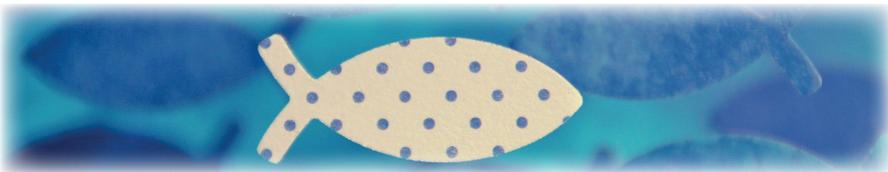
**Gruppe Bethlehem**

Lukas Altenhof, David Bruch, Delia Klein, Nikita Kononow,  
Leon Langanke, Jonas Loch, Melina Patzelt, Noah Ole Pleyer,  
Jonathan Schitz, Phillip Schitz, Leonard Schmidt, Lasse Schmitt,  
Leonie Seinig, Lennox Streit, Justus Wildt (in alphabetischer Reihenfolge)



### Gruppe Nazareth

Kevin Lukas Erhardt, Nils Hennen, Fabienne Klapdar, Nikita Korsch,  
Julia Lizenberger, Yulien Reh, Lea Mia Reich, Mia Meta Schmitt,  
Milena Servatius, Felix Steffens, Oscar Thomas, Jana Titz  
(in alphabetischer Reihenfolge)



Das Presbyterium und die Kirchengemeinde gratulieren den diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden und wünschen Gottes Segen.

Die Türen der Gemeinde stehen offen, ihr seid willkommen und ihr werdet gebraucht.

# Osterwerkstatt

**Samstag, 19. April 2025, 14-18 Uhr**

**für Kinder und Jugendliche von 6 bis 12 Jahren**

Wir werden einen schönen Nachmittag verbringen mit Singen, Spielen, Basteln, Eier färben usw.

Teilnehmerzahl: mind. 8, max. 20 Kinder

Anmeldeschluss ist der 7. April.

Der Teilnehmerbeitrag von 5 Euro wird am 19. April eingesammelt.

Fragen an Regina Fahle: 06571-951573 oder 0157-73606559.

Wir freuen uns auf einen schönen Tag.

Zur Anmeldung gelangen Sie über den QR-Code.

Außerdem laden wir alle Kinder und Eltern herzlich zum **Familiengottesdienst am Ostersonntag, 20. April, um 11.00 Uhr in unserer Christuskirche** ein. Es wird im Anschluss für die Kinder eine **Osternestsuche** geben. Wenn Sie am Gottesdienst teilnehmen möchten, bitten wir Sie, dies bei der Anmeldung anzugeben. Das erleichtert uns die Vorbereitung.



## Adventswerkstatt für Große und Kleine

Am Samstag, 14.12., trafen wir uns mit 16 Kindern im Alter von 6 bis 11 Jahren im Gemeindesaal. Unser fünfköpfiges Team wurde von sechs Konfirmand\*innen als Co-Mitarbeitenden unterstützt. Und das war gut so, da unsere kreativen Angebote gut angeleitet werden mussten.

Nach einem gemeinsamen Anfang mit Liedern und einem kleinen Einstieg in die Weihnachtszeit konnten die Kinder an fünf Bastelstationen für sich und ihre Lieben schöne und kreative Dinge gestalten.

Nach der Kakao- und Bewegungspause kam Tilman Bruus dazu und wir sangen einige Lieder mit Klavierbegleitung, die dann auch im Familiengottesdienst am 15.12. wiederkehrten. In der zweiten Kreativrunde, als der bunte Sand aufgebraucht war und alle etwas gefilzt hatten, konnten die Kinder auch Perlenkettchen und Freundschaftsbändchen herstellen. Da unsere Konfi-Mitarbeitenden sehr fleißig waren, standen den Kindern viele hübsche Verpackungskästchen aus Wellpappe zur Verfügung.

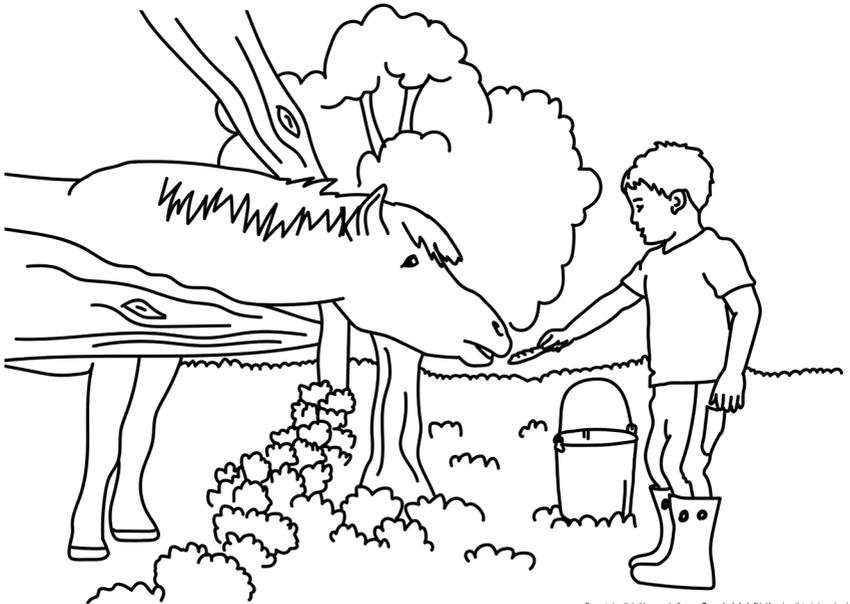
Die Adventswerkstatt endete in gemütlicher Runde mit den nun schon bekannten Liedern und der Geschichte „Wie die kleine Schwalbe



die Heilige Nacht erlebte“. Die Kinder trugen fröhlich ihre „Schatzkästchen“ nach Hause. Das Aufräumen war nach dem Motto „Viele Hände – schnelles Ende“ bald geschafft. Zum Dank für ihre tolle Mitarbeit wurden die Teamer\*innen und die Co-Mitarbeitenden am 12.1.2025 zum Eislaufen nach Bitburg eingeladen. Auch dies war nochmal ein schöner Nachmittag.

Text und Bilder: Regina Fahle





Freust du dich über mehr? [www.GemeindebriefHelfer.de](http://www.GemeindebriefHelfer.de) gibt einiges her!

# Finde ein Kindergebet heraus

In dem Rechteck sind die 21 Worte eines Gebets versteckt, lesbar in allen erdenklichen Richtungen.

Hat man alle gefunden, ergeben die übrig gebliebenen Buchstaben, der Reihe nach gelesen, die Bezeichnung für das Gebet.

D	A	F	Ü	R	T	T	O	G	
*	I	N	I	E	L	M	Ü	L	B
S	N	D	A	N	K	H	A	S	T
C	O	*	I	*	H	J	*	*	K
R	V	E	R	G	E	S	S	E	N
E	S	J	E	D	E	S	G	E	I
B	*	B	E	H	C	I	M	E	R
E	E	S	S	E	N	T	A	H	T
I	*	N	I	E	L	R	E	I	T
L	H	C	U	A	N	I	C	H	T
D	U	*	*	H	A	B	*	T	*

Knobeln, Wissen, Basteln, Herstellen, Spülen. © www.Gemeindebriefhilfe.de

→ Schreibe hier die Art des Gebetes

D  S   I   R  L     A

S   I   E    E    D  E

M    I  N    R    K   V

R   U   H    T   I   H

A   C    C   T   E   G    S   N

I   E    R    O

H        K

D   F



## Ökumene erleben und zusammen feiern

### Pfingstmontag 2025

Es ist noch eine ganze Weile hin, aber wir wollen Sie jetzt schon auf eine ökumenische Wittlicher Tradition aufmerksam machen: Am 9.6.2025 feiern wir wieder auf dem Platz an der Lieser in Wittlich einen ökumenischen Pfingstgottesdienst.



### Ökumenische Friedensgebete

Wir wollen weiter beharrlich um den Frieden in der Welt bitten, denn unser Gebet geht nicht in den leeren Raum, es hört JEMAND zu.

Termine:

1.3.2025 18 Uhr Autobahnkirche St. Paul, Wittlich-Wengerohr

1.4.2025 19 Uhr Pfarrkirche Maria Magdalena, Wittlich-Lüxem

1.5.2025 19 Uhr siehe Presseankündigung

1.6.2025 19 Uhr Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, Wittlich-Bombogen

Sollte der Ökumeneausschuss unserer beiden christlichen Gemeinden weitere Gottesdienste oder Veranstaltungen planen, werden wir Sie rechtzeitig informieren.

Für den Ökumeneausschuss

Rainer Marmann

### Evangelisches Erwachsenenbildungswerk Rheinland-Süd e.V. ( eeb )

Das neue Programm des zweiten Halbjahrs 2025 liegt vor. Unter [www.eeb-sued.de](http://www.eeb-sued.de) finden Sie Informationen zu den Seminaren, Tagungen und Veranstaltungen der Evangelischen Erwachsenenbildung.





# APOTHEKE IM VITELLIUSPARK

Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 20.00 Uhr  
Samstag 8.00 Uhr - 18.00 Uhr

**Wir freuen uns auf  
Ihren Besuch!**

Heike Schrot & Nanny Schäfer-Khorsandian  
Klausener Weg 29a  
54516 Wittlich  
Tel.: 06571 / 95 61 60  
kontakt@apotheke-vitelliuspark.de  
www.apotheke-vitelliuspark.de



Eine halbe Seite Platz (nicht weniger) für diese Anzeige einplanen!

**biogewinner.de**  
einfach. günstig. bio.

  
Kostenloser  
Versand (D)

  
Bio Zertifizierung

  
Positive  
Klimabilanz

  
Sichere  
Zahlung

In unserem Online-Shop [www.biogewinner.de](http://www.biogewinner.de) finden Sie

## BIO Lebensmittel

- in Vorratspackungen zu unschlagbar günstigen Preisen
- versandkostenfrei nach Hause liefern lassen
- kein Mindestbestellwert



Bio Getreide  
Bio Urgetreide  
Bio Reis  
Bio Mehl  
Bio Flocken&Co  
Bio Hülsenfrüchte  
Bio Saaten  
Bio Nüsse  
Bio Nussmischung  
Bio Trockenfrüchte  
Bio Nussmuse  
Bio Öl  
Bio Honig  
Bio Süß  
Bio Superfood  
Back&Koch  
Fisch u.a.m.

Willkommens-Rabatt 5% mit Gutscheincode: Bio-mit-Herz



## Sprichwörter - Fortsetzung

Woher kommen eigentlich die meisten bekannten Sprichwörter, Weisheiten und Redewendungen, die wir verwenden?

### Es geschehen noch Zeichen und Wunder (2. Mose 7, 3)

Ein Ausruf des positiven Erstaunens: Dinge, an die wir schon längst nicht mehr geglaubt haben, sind entgegen unserer Erwartung nun doch endlich Wirklichkeit geworden. Wir müssen es gleichsam mit einem übernatürlichen Eingreifen zu tun haben – anders ist die geschehene Veränderung nicht zu erklären. So gebrauchen wir die obige Redewendung. Und das ist inhaltlich gar nicht so weit weg von derjenigen Stelle in der Bibel, von der unsere Redewendung ihren Ursprung genommen hat: Gott verspricht Mose, mit vielen Zeichen und Wundern in Ägypten zu handeln, um das dort in der Sklaverei festgehaltene Volk Israel endlich in die Freiheit zu führen. Gemeint sind die zehn Plagen wie Hagel und Viehpest, Mücken- und Heuschreckenschwärme oder der Tod der ägyptischen männlichen Erstgeburt. Ausgehend von diesem Zusammenhang wird die Rede von den „Zeichen und Wundern“ in der Bibel dann ambivalent gebraucht: für beeindruckende Geschehnisse,

die Menschen entweder zu Recht oder aber vorschnell und damit fälschlich als Eingreifen Gottes in die Geschichte gedeutet haben.

### Wie Schuppen von den Augen (Apostelgeschichte 9, 18)

Plötzlich kommt einem die Einsicht: „Ja natürlich, das ist es! Jetzt fällt es mir wie Schuppen von den Augen.“ Das Problem, das einen geplagt hat, ist gelöst. Der lange Irrweg ist zu Ende. „Wie konnte ich das nur übersehen! Ich muss blind gewesen sein.“ Das Bild von den herabfallenden Augen-Schuppen stammt aus der Bekehrungsgeschichte des Apostels Paulus. Auf dem Weg nach Damaskus erscheint dem Christenverfolger Saulus jener verhasste Christus selbst. Erblindet und hilflos wird Saulus von ihm nach Damaskus geschickt. Dort sucht ihn ein gewisser Hananias auf, der ihn als Glaubensbruder begrüßt und ihm die Hände auflegt. Saulus fällt es wie Schuppen von den Augen, er kann wieder sehen – nein, vielmehr kann er jetzt im Geist seines neuen Herrn Jesus Christus überhaupt zum ersten Mal richtig sehen.

Marianne Röhl-Schüller



## Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Schweich

Die schriftlichen Abiturarbeiten sind für die Jahrgangsstufe 13 hoffentlich erfolgreich absolviert, jetzt stehen Ende März noch die mündlichen Prüfungen an. Viel Erfolg und die notwendige Fortune auch hierfür.

Die Auswahl-/Kennenlerngespräche zwischen der Schulleitung und den neuen Fünftklässlern sowie deren Eltern sind Anfang Februar abgeschlossen und knapp 60 Schüler/-innen können sich dann auf ihren Start am DBG nach den Sommerferien freuen. Auch ihnen



wünschen wir viel Spaß und Freude beim gemeinsamen Lernen.

Jürgen Melchior

*Für jedes Problem*  *gibt es eine Lösung!*

**anke endruweit**

**Wir kümmern uns um:**

- Kleinreparaturen
- Gartenpflege
- Renovierungsarbeiten
- Hausmeisterservice
- Malerarbeiten
- Sicht- & Sonnenschutz
- uvm.



**Tel.: 0 65 71 - 99 99 685    Mobil: 0175 - 574 10 69**

Auf unserer **Homepage** finden Sie weitere Informationen und Referenzen zu unserem Unternehmen.

**[www.anke-endruweit.de](http://www.anke-endruweit.de)**

Datum	Zeit	Christuskirche/Gemeindesaal	Zeit	Trinitatiskirche
<b>März</b>				
02.03.	09.30	 		---
09.03	09.30			---
16.03.	09.30			---
23.03.	09.30		11.15	 
30.03.	09.30			---
<b>April</b>				
06.04.	09.30	 		---
13.04.	09.30		11.15	 
17.04.	18.00	 Tischabendmahl		---
18.04.	09.30	 	11.15	
19.04.	21.00	 Osternacht mit Osterfeuer		---
20.04.	11.00			---
21.04.	09.30		11.15	
27.04.	09.30			---
<b>Mai</b>				
03.05.	11.00	 Konfirmation		---
03.05.	14.00	 Konfirmation		---
04.05.	10.00	 Konfirmation		---

Datum	Zeit	Christuskirche/Gemeindehaus	Zeit	Trinitatiskirche
<b>Mai</b>				
11.05.	09.30		11.15	 
18.05.	11.00	 Begrüßung Katechumenen		---
25.05.	09.30		11.15	
29.05.	10.30	 St. Servatius Bausendorf		
<b>Juni</b>				
01.06.	09.30	 		---
08.06.	09.30		11.15	

-  Gottesdienst
-  Gottesdienst mit Abendmahl
-  besondere musikalische Gestaltung
-  Gottesdienst mit Taufe
-  Ökumenischer Gottesdienst
-  anschl. Kirchenkaffee
-  anschl. Essen
-  Gottesdienst für Jung & Alt

**Christuskirche**, Trierer Landstr. 11, 54516 Wittlich  
**Trinitatiskirche**, In den Wiesen 6, 54531 Manderscheid



Regelmäßig sind alle Gemeindeglieder im Anschluss an einen Gottesdienst ganz herzlich zu einer Tasse Tee oder Kaffee in den Gemeindesaal in Wittlich sowie in die Sakristei der Manderscheider Kirche eingeladen (siehe Plan).



**KIRCHE MIT KINDERN**

### Gemeindehaus der Christuskirche

jeweils von 10.30 bis 11.30 Uhr: 16.3. / 6.4.  
 18.5. / 15.6. / 6.7.

### **Seniorenheim Haus Luzia**

jeden 1. Mittwoch/Monat, 10 Uhr  
5. März / 2. April / 7. Mai  
4. Juni

### **Seniorenheim Haus Mozart**

jeden 2. Mittwoch/Monat, 10 Uhr  
12. März / 9. April / 14. Mai  
11. Juni

### **Seniorenheim Am Eifelsteig**

jeden 3. Mittwoch/Monat, 10 Uhr  
19. März / 16. April / 21. Mai

### **Kloster St. Paul**

jeden 4. Mittwoch/Monat, 10.30 Uhr  
26. März / 23. April / 28. Mai

### **Seniorenheim St. Wendelinus**

jeden 2. Donnerstag/Monat, 10.45 Uhr  
13. März / 10. April / 8. Mai  
12. Juni

### **Seniorenheim St. Paul**

jeden 4. Donnerstag/Monat, 10.30 Uhr  
27. März / 24. April  
Mai entfällt

## **Passionsmomente in Maria Grünewald**

Dieses Jahr werden alle Interessierten zu zwei Passionsmomenten mit Taizé-Gesängen in die Kapelle von Maria Grünewald eingeladen, **jeweils um 17.30 Uhr am 3. und 10. April 2025.**

## **Tauftermine 2025**

Allen, die ihr Kind taufen lassen möchten, stehen folgende Termine zur Verfügung (Anmeldung bitte über unsere Homepage):

Christuskirche Wittlich, jeweils um 9.30 Uhr im Hauptgottesdienst:  
27.4. / 22.6. / 27.7. / 24.8. / 28.9. / 26.10. / 28.12.

Christuskirche Wittlich, jeweils um 11 Uhr:  
20.4. / 15.6. / 20.7. / 17.8. / 21.9. / 19.10. / 21.12.

Trinitatiskirche Manderscheid, jeweils um 11.15 Uhr im Hauptgottesdienst:  
13.4. / 11.5. / 13.7. / 10.8. / 14.9. / 12.10. / 14.12.



## Wir trauern um – unsere Bestattungen

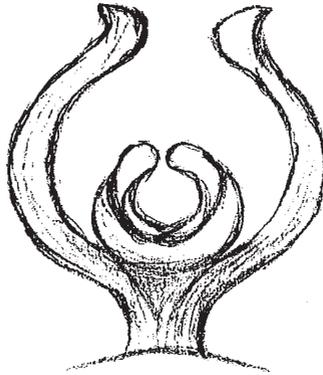
Katharina Ritter	95 Jahre	† 01.01.2025
Heidi Benz	82 Jahre	† 12.01.2025
Tatjana Zehlich	89 Jahre	† 16.01.2025
Ursula Thiel	74 Jahre	† 17.01.2025

*Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.*

*Heb. 11, 1*

# Ökumenischer Hospizdienst Wittlich

„Lebenscafé für Trauernde“



Jeden 1. Freitag im Monat  
von 15:00 bis 17:00 Uhr  
im Sankt-Markus-Haus, Karrstraße, Wittlich

## Kontakt und Information:

Maike Menten  
Zur Schweiz 20, 54516 Wittlich  
Tel. 06571 95633817  
E-Mail: [m.menten@caritas-meh.de](mailto:m.menten@caritas-meh.de)



Katholische  
Erwachsenenbildung  
Mittelmosel



  
BISTUM  
TRIER  
Dekanat Wittlich

## Kooperationspartner:

**Gemeinsame Diakonische Werke Rheinland-Süd gGmbH**

Theobaldstraße 10, 54292 Trier

Tel.-Nr.: 0651 – 20900-50

Fax-Nr.: 0651 – 20900-39

E-Mail: sekretariat@diakoniehilft.de

**Suchtberatung, MPU-Vorbereitung**

Lena Siegismund 0651 20900-57

Melanie Alsmeyer 0651 20900-47

**Suchtberatung, Ansprechpartnerin für Selbsthilfegruppen**

Soi Papanastasiou 0651 20900-58

**Betreuungsverein, gesetzliche Betreuung**

Jürgen Etzel 0651 20900-42

Katharina Gerardy 0651 20900-44

Inna Orlovskaya 0651 20900-67

**Beratungsstelle für Flüchtlinge**

Imke Goos 0651 9910601

Lydia Rempel 0651 9910602

**Psychosoziales Zentrum Trier, Traumatherapie**

Elke Hermes 0651 20900-64

Trina Roll 0651 20900-64

**Schuldnerberatung Trier**

Maja Calustian 0651 20900-56

Stefanie Zell 0651 20900-55

**Schuldnerberatung Wittlich nun in Trier integriert**

**Schwangerenberatung Daun**

Josefine Engeln 06592 983867

**Schwangerenberatung Thalfang**

Dorothea Deichert-Müller 06504 721

**Schwangerenberatung Wittlich**

Christa Meyer 06571 145300

Rahel Müller 06571 145300

**Ehe-, Familien und Lebensberatung Traben-Trarbach/Wolf**

Carmen Löwen 06541 6030

Bettina Jondral 06541 6030

**Kontakt Vertrauenspersonen sexualisierte Gewalt, Wittlich**

Ursula Große Höötmann,

Telefon: 0151-50242385, oder

Dr. med. Peter Locher,

Telefon: 06571-29253

## **Dienstag**

**Kantoreiprobe** 19.00-21.00 Uhr

Leitung: Tilman Bruus,

Tel. 0152-09847447

Chorteam:

S. Frömsdorf, 06571-9561819

D. Gerke, 06571-28631

S. Westerling, 06571-951621

## **Mittwoch**

**Krabbelgruppe/Zwergentreff**

14.30-16.00 Uhr

Leitung: Regina Fahle,

Tel. 06571-951573 /

0157-73606559

## **Donnerstag**

**Frauenkreis** 15.00-17.00 Uhr

(jede gerade Woche)

Leitung: Ulrike George,

Tel. 06532-2000, und Karin Heße

**Hauskreis** 20.00 Uhr

(jede ungerade Woche)

Ansprechpartner: Merten Kriewitz,

Tel. 06571-951270,

m.kriewitz@posteo.de

whatsapp/signal/threema:

0177-3165872

## **Krankenhausbesuchsdienst**

(auf Anfrage)

Sibylle Frömsdorf, begleitende Seelsorgerin,

Tel. 06571-9561819,

sibylle.froemsdorf@ekir.de

Ulrich Katzenberger, Pfarrer i. R.,

Tel. 06571-5467,

katzenberger.wil@gmx.de

Regina Fahle, Gemeindepädagogin,

Tel. 06571-951573,

regina.fahle@ekir.de

**Pfarrbezirk Wittlich-West**

Pfarrerinnen Anna-Christina Schmidt

Mi, Fr, So / Tel. 06571-1359402  
Sprechzeiten nach Vereinbarung  
anna-christina.schmidt@ekir.de

**Pfarrbezirk Wittlich-Ost**

Pfarrerinnen Sonja Mitze (Vertretung)

Tel. 06591-6109453  
Mobil: 0151-44621640  
Sprechzeiten nach Vereinbarung  
sonja.mitze.1@ekir.de

**Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium**

Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1  
54338 Schweich

Tel. 06502-93980  
briefkasten@dbg-schweich.de

**Gemeindepädagogin** Regina Fahle

Sprechzeiten: i.d.R. 10-12, 17.30-19 Uhr

Tel. 06571-951573/regina.fahle@ekir.de  
flexibler freier Tag: Mittwoch

**Kirchenmusiker** Tilman Bruus

Römerstr. 51a, 54518 Bergweiler

Tel. 0152-09847447/tilman.bruus@ekir.de  
freier Tag: Montag

**Hausmeister Wittlich** Norbert Jarisch

Tel. 06571-7449

**Küsterin Manderscheid** Gunda Irle

Dauner Str. 12, 54531 Manderscheid

Tel. 06572-2200  
gunda.irle@gmx.de

**Gemeindebüro**

Carola Vogt / Katrin Hennen  
Trierer Landstr. 11, 54516 Wittlich

Tel. 06571-7449  
wittlich@ekir.de

**Öffnungszeiten:**

Mo bis Fr

9 - 12 Uhr (ausgenommen Urlaub)

**Homepage:** [www.evangelische-kirchengemeinde-wittlich.de](http://www.evangelische-kirchengemeinde-wittlich.de)

**Bankverbindung: Sparkasse Trier**

IBAN: DE22 5855 0130 0000 2325 87 / BIC: TRISDE55



**DIALOGPOST**

Ein Service der Deutschen Post



Eine halbe Seite Platz (nicht weniger) für diese Anzeige einplanen!

**DIE PERFEKTE OSTERÜBERRASCHUNG**

Mini-Abos für Kids & Teens

**4 HEFTE FÜR NUR € 10,-\***

**FAMILY FIPS**  
FÜR KINDERGARTENKINDER  
Lädt zum Vorlesen, Basteln und Entdecken von Gottes großer Welt ein.

**KLÄX**  
FÜR GRUNDSCHULKINDER  
Steckt voller Abenteuer, Rätsel, Comics und Geschichten von Gott.

**TEENSMAG**  
FÜR TEENAGER  
Findet heraus, was man im Teenager-Alltag zum Glauben braucht.

**DIREKT ONLINE BESTELLEN!**  
[www.bundes-verlag.net/ostern](http://www.bundes-verlag.net/ostern)



**SCM**  
Bundesverlag

\*Angebot gültig bis 10.04.2025. Alle Preise inkl. Versand und MwSt.